

aktuell

Noch einmal Kattowitz

Nach dem Großverkauf von E1-c3-Garnituren nach Kraków wurden im Dezember 2010 die Wagen E1 4503+c3 1224 nach Kattowitz abgegeben. Schon im 2. Weltkrieg hatte es kurzzeitig Wiener Wagen in Kattowitz gegeben. Einen Bericht über diese interessante Episode lesen sie auf den Seiten 8 und 9. Bild: 4503+c3 auf dem Schmerlingplatz.

Foto: H.H.Heider (15.6.2009)



rückblick

**Vor 30 Jahren:
Das Ende der Linien
A, Ak, B, Bk und der
Praterstraße**

Am 28. Februar 1981 endete mit der Inbetriebnahme der U1 bis Praterstern der Betrieb der Ringlinien sowie zugleich der Straßenbahnverkehr in der Praterstraße. Die Nachfolgelinien 1 und 2 verkehrten auf geänderten Fahrtrouten. Bericht auf den Seiten 10-17. Auf dem Bild rechts ein typischer M-Dreiwagenzug beim Praterstern.

Foto: H.H.Heider(8.9.1973)



technik

**U₂ - ein
2. Leben für
die Reihe U**

Äußerlich ist diesem U-Bahnzug nicht anzusehen, dass er einen großen Umbau hinter sich hat. Bei 74 U-Bahn Doppeltriebwagen wurde der Antrieb auf Drehstromtechnik verbessert. Dieser Umbau in Reihe U₂ konnte im Vorjahr abgeschlossen werden.

Einen Bericht über diese umfangreiche Modernisierung finden sie auf den Seiten 18-21.

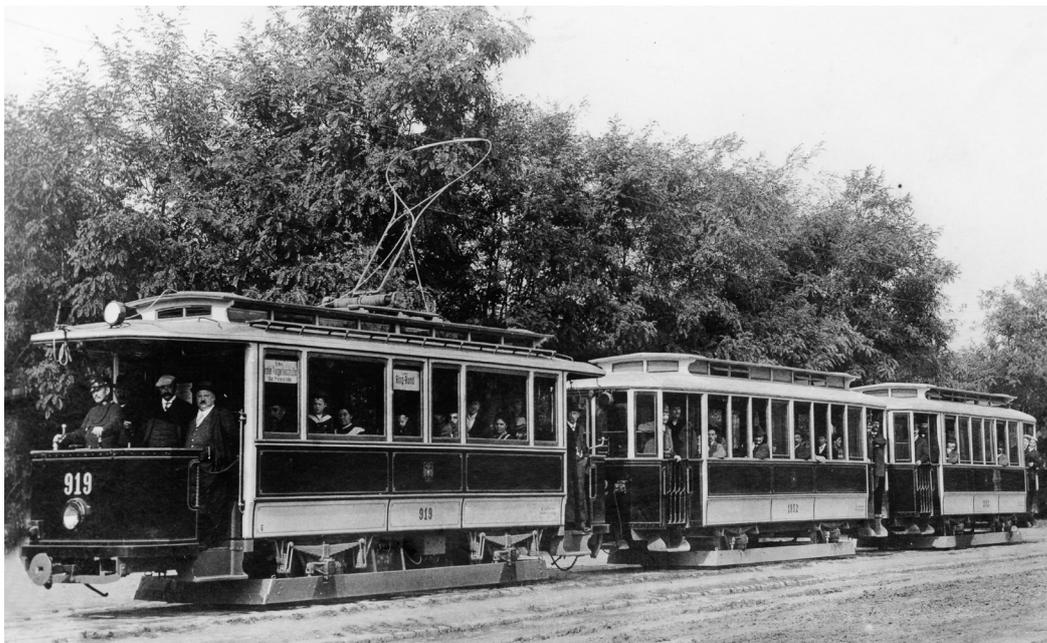
Foto: Ing. R. Vanicek



titelbild

Durch ein technisches Gebrechen auf der U3 gab es vom 29. bis 30. Jänner erstmals einen Straßenbahnersatzverkehr mit U-Bahnlinienbezeichnung, der auch in der Nacht verkehrte. Das Bild zeigt den Zug E2 4084 + c5 1484 in Fahrtrichtung Schlachthausgasse.

Foto: H. H. Heider (30.1.2011)



baureihe

Die „Musterbeiwagen“

Nachdem die Beiwagen der Vorgängerbetriebe übernommen sowie deren ehemaligen Pferdebahnwagen zum elektrischen Betrieb umgestaltet waren, bestand anfang des Jahres 1905 der Bedarf an neuen Beiwagen. Zu diesem Zweck wurden vorerst vier verschiedene Musterwagen bei der Grazer Waggonfabrik beschafft und diese im April 1905 zur Verfügung gestellt.

links: G 919+Musterbeiwagen 1952+1953.

Foto: Wiener Linien (1905)

autobusse

Die Autobuslinien 8 und 9

Die beiden Linien nahmen im April 1929 ihren Betrieb auf. Während die Linie 8 den Erwartungen entsprach, war die Linie 9 von Beginn an ein Fehlgriff. Am 29.8.1970 wurden diese beiden Linien eingestellt. Der Bericht auf den Seiten 30 - 33 beschreibt die sehr abwechslungsreiche Linienführung dieser Linien.

Das Bild rechts zeigt den Stephansplatz mit Bussen der Linien 8 und 9 zirka 1932.

Foto: Wiener Linien



seitenblicke

Niederflur - und doch kein ULF Teil 5

Nicht weniger als drei Hersteller und ihre Partnerunternehmen waren in den letzten 20 Jahren am Bau und der Weiterentwicklung der Variobahnen beteiligt. Aktuell werden diese Fahrzeuge vom Werk Stadler in Pankow gebaut. Einer der neuesten Wagen ist Triebwagen 205 der Straßenbahn Graz, hier am 2.2.2011 noch ohne Reklame in der Endstation Andritz. Bericht auf den Seiten 38-41.

Foto: H. H. Heider